

3 LÄNDER ENDURO RACE



PRESSEMITTEILUNG 03/2022

Nauders/Reschen, 29. August 2022

14 Nationen am Start zur Jubiläums-Ausgabe des 3Länder Enduro Race x Maciag Offroad am Reschenpass

Nahezu perfekte Bedingungen gab es am vergangenen Wochenende für die 505 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 3Länder Enduro Race x Maciag Offroad: (Fast) kein Regen und angenehme Temperaturen bildeten den äußeren Rahmen für zwei Tage anspruchsvolles Enduro Racing in Nauders und Reschen. Nach acht Stages plus Prolog am Freitag siegten am Ende zwei erfahrenen Enduro-FahrerInnen: Bei den Frauen fuhr mit Ines Thoma wenig überraschend die EWS-erfahrenere Allgäuerin in 1:04:50.22 die Bestzeit. Bei den Männern setzte sich Felix Heine in 55:57.01 min durch.

Felix Heine (RSG Olympiapark München/GER) fuhr somit nicht nur die absolute Gesamtbestzeit des Wochenendes, sondern siegte damit in der Hauptklasse Solo Men vor Jens Steinsberger (SC Korb/GER), der 56:30.74 min benötigte. Dritter wurde Julian Claudi (Radon Bikes/Nonplus Components/GER) in 56:54.59 min.

Die Hauptklasse Solo Women gewann Kathrin Stöhr (GER) in 1:10:44.72 min vor Nina Grill (Suspension Lab Racing/GER) in 1:13:46.35 min. Dritte wurde Nadine Sessinghaus (GER), die 1:14:39.51 min benötigte.

Die Jubiläumsausgabe des 3Länder Enduro Race x Maciag Offroad war eine runde Sache in gleich mehrerer Hinsicht: Nach dem attraktiven Prolog an der Burg Nauders am Freitag

konnten sich die Teilnehmer bei knackigen Beats von DJ Chris White ordentlich für die acht Stages des Wochenendes eingrooven.

Insgesamt waren 14 Nationen aus aller Welt am Start der 10. Ausgabe des 3 Länder Enduro Race

Nationen aus Australien, Österreich, Brasilien, Tschechien, Dänemark, Spanien, Frankreich, England, Deutschland, Irland, Italien, Niederlande, Polen, Schweiz ließen es nicht entgehen am Start des 3 Länder Enduro Race zu stehen.

Wie in den vergangenen Jahren verteilten sich die Stages auf die österreichische und Südtiroler Seite des Reschenpasses. „Für die Teilnehmer bedeutet der Wechsel ein hohes Maß an Abwechslung und Stages mit unterschiedlicher Länge und Charakter“, betonen die die Geschäftsführer der grenzüberschreitenden Gesellschaft der Tourismusverbände EWIV Nauders-Reschenpass, Manuel Baldauf und Gerald Burger.

So ging es am Samstag nach dem Green-Trail am Mutzkopf über den Bunker-Trail auf die Südtiroler Seite, und dort nach drei Stages wieder zurück zum Mutzkopf. Auch am Sonntag hatten die Teilnehmer noch drei lange Stages auf beiden Seiten des Reschenpasses zu absolvieren.

Die schnellste Frau des Wochenendes, Ines Thoma, fuhr ihre Zeit im Duo-Team mit ihrem Teampartner Kim Vorholzer. Beide fuhren in der Gästeklasse Duo, in der die Fahrerinnen und Fahrer der Sponsoren und Partner des 3Länder Enduro Race x Maciag Offroad an den Start gehen. Mit 1:04:52.95 min landete das Duo hier auf Platz zwei, hinter den Siegern Anton Wünschler und Adrian Vesenbeckh (IBIS Fidlock Racing), die 58:35.00 min benötigten. Platz Drei belegten Robert Dalitz und Leo Kast (Maciag Offroad) in 1:13:23.52 min.

Die Gästeklasse der Männer gewann Florian Schmidt (easyframe Lackschutzfolie) in 1:01:03.83 min vor Kilian Brunnlechner (e*thirteen), der 1:03:21.80 min benötigte. Platz Drei ging an Marcel Waldner (Ferienland Reschenpass) in 1:03:27.69 min). In der Guest Women siegte Steffi Marth (Maciag Offroad) in 1:17:28.62 min.

Schnell waren auch die Duos in der Männer-Klasse unterwegs: Hier siegte das Team „Schwoabaracing“ mit Daniel Renz und Joel Haßfeld in 57:02.63 min vor dem Team „Langer/Zankl“ mit Sebastian Zankl und Moritz Langer (57:46.43 min) und dem Team „Affitasi“ mit Valentin Adam und Mark Skarupa (1:01:54.86 min).

Bei den Mixed-Teams gewann das Duo Rebecca Marle und Patrik Kopf in 1:11:12.58 min vor dem Duo „Deisterfreunde VIP“ mit Christina Hachmann und Nico Heppner. Dritter wurde das Duo „IvelRide Racing“ mit Anna-Lena Nicolai und Markus Trost (1:14:41.96 min).

„War das ein super Rennen mit fantastischen Trails – ich weiß gar nicht, warum ich bisher noch nie am Reschenpass gestartet bin“, zog der Zweitplatzierte der Super Masters Men, Nino Antic, sein Fazit. Antic (Giant Germany Offroad Team/GER) belegte mit 59:25.58 min in dieser Klasse Platz zwei hinter dem „Abonnement-Sieger“ und Teamkollegen Wilfred van de Haterd (NED), der 58:41.26 min unterwegs war. Platz Drei ging an Charlie Williams (Gravity Enduro World/Whyte Bikes/GB) in 1:04:49.90 min.

In der Masters Men setzte sich mit André Kleindienst (Arc8 Factory Team/GER) ein ebenfalls sehr erfahrenen Enduro-Pilot durch (1:00:06.40 min). Zweiter wurde hier Urs Pargmann (ION/Transition Bikes/SUI) in 1:00:24.75 min vor Daniel Vogt (SC Urach/Vogts BikenRide/GER) in 1:00:51.03 min).

Das 3Länder Enduro Race x Maciag Offroad wurde in diesem Jahr vom Bikeclub Nauders (AUT) veranstaltet, die Organisation lag wie in den Jahren zuvor bei Bike Projects

(Ratingen/D) in Kooperation mit der Gesellschaft der Tourismusverbände EWIV Nauders-Reschenpass.

Neben dem Presenter-Sponsor Maciag Offroad wurde das Rennen unterstützt von Fidlock, e*thirteen, Komoot, adidas-Five Ten, EVOC und easyframe Lackschutzfolie.

Verwendung der Fotos bitte mit Nachweis: 3Länder Enduro Race x Maciag Offroad/M. Stromberg

Kontakt:

Thomas Schlecking

Bike Projects GmbH

Goethestr. 2

D-40878 Ratingen

Fon: +49 - 2102 - 883 75 61

mobil: +49 – 177 – 809 14 11

Mail: schlecking@bike-projects.com

www.bike-projects.com

www.trailtrophy.eu